

MS-Kompetenznetz OWL bietet Hilfestellung für Beruf und Alltag

Leben mit Multipler Sklerose

■ Bad Salzuflen/Herford. Der an MS erkrankte Mensch ist nach dem jetzigen Stand der Wissenschaft unheilbar krank. Anlässlich der Jahreshauptversammlung des MS-Kompetenznetzes OWL stellte Vorsitzender Carsten Oberhoff klar: „MS-Patienten sind krank, aber nicht nur. Sie haben ‚gesunde‘ Fähigkeiten und entwickeln immer neue, um das Leben mit der Krankheit zu meistern. Dabei möchten wir Lotse, Wegbereiter und Unterstützer sein“.

Veranstaltungen wie die MS-Wochen und die MS-Famili-entage haben im vergange-nen Jahr mehr 450 Menschen in der Region bewegt. Auch in diesem Jahr soll es mit den Angeboten des Bad Salzufe-ler Vereins weitergehen. Ein neues Projekt, das mit der Universität Bielefeld und den



Verstehen sich als Lotsen: *Dorothea Zielinski, Caroline Ahrendt-Hesse, Vorsitzender Carsten Oberhoff und stv. Vorsitzender Thomas Pietsch gehören zum Vorstand des MS-Kompetenznetzes OWL.*

Johanniter Ordenshäusern in Bad Oeynhausen entwickelt wird und ein spezielles beruflich orientiertes Training zum Gegenstand hat, ist in Arbeit. Die Mitglieder haben den Vorstand wiedergewählt.

Als weitere Beisitzerin neben Dorothea Zielinski verstärkt Caroline Ahrendt-Hesse jetzt das Team.

@ www.ms-kompetenznetz-owl.de